



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsblätter zu "Tauben im Gras" von Wolfgang Koeppen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Thema:

**Literatur lesen und verstehen - Arbeitsblätter und
Kopiervorlagen zu literarischen Texten:**

Wolfgang Koeppen – Tauben im Gras

Bestellnummer:

43609

**Kurzvorstellung des
Materials:**

- Die Analyse und Interpretation von Wolfgang Koeppens Roman "Tauben im Gras" ist ein **zentraler Gegenstandsbereich** des Abiturs im Fach Deutsch.
- Deswegen sichern Sie sich rechtzeitig unsere **umfassenden, detaillierten und direkt einsetzbaren Unterrichtsmaterialien! Erleichtern Sie sich die Vorbereitung** und nutzen Sie dieses Material zur Wiederholung und Vertiefung!
- Diese **praxiserprobten Kopiervorlagen**, die Sie umgehend im Unterricht einsetzen können, erleichtern Ihren Schülerinnen und Schülern den Umgang mit Literatur und verhelfen zu einem richtigen **Textverständnis**. Außerdem überprüfen sie das Wissen der Schüler und dienen der **Lernzielsicherung**. Die Arbeitsblätter sind für das **selbstständige Arbeiten** gedacht. Die **Schüler- und Lehrerversion** erleichtert das Kontrollieren der Ergebnisse.

**Übersicht über die
Teile**

- Didaktische Hinweise zum Einsatz des Textes im Unterricht
- Arbeitsblatt
- Arbeitsblatt mit Lösung

**Information zum
Dokument**

- Ca. 7 Seiten, Größe ca. 76 KB

**SCHOOL-SCOUT –
schnelle Hilfe
per E-Mail**

SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice
Internet: <http://www.School-Scout.de>
E-Mail: info@School-Scout.de

5. Die Nachkriegszeit ist vor allem durch das Verdrängen der NS-Vergangenheit und der eigenen Schuld durch weite Bevölkerungsteile gekennzeichnet. Inwiefern findet sich dieses von vielen Wissenschaftlern als „Kriegsgeneration-typisch“ beschriebene Verhalten in „Tauben im Gras“ wieder?

6. Welche Rolle spielt die katholische Kirche für die Protagonisten von „Tauben im Gras“ und welche Rolle im Deutschland der Nachkriegszeit?

7. Was hat Philips Leben zerstört?

8. Was ist die Trilogie des Scheiterns?

Lösungsblatt zu Wolfgang Koeppens Roman „Tauben im Gras“

Lest die Geschichte aufmerksam und beantwortet anschließend die nachfolgenden Fragen.

1. Vor welchem zeitgeschichtlichen Hintergrund spielt der Roman?

„Tauben im Gras“ wurde 1951, also sechs Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges, veröffentlicht. Die Handlung spielt zur gleichen Zeit und so ist es fast zwangsläufig, dass Koeppen die Nachkriegszeit und die Auswirkungen des Krieges auf den Einzelnen und die Gesellschaft analysiert. Mit diesem Roman legte Koeppen einen Gegenwartsroman vor, dessen Thematik aber auch heute noch von Relevanz ist (Isolation in der globalen Gesellschaft). Die Nachkriegszeit war vor allem durch die Erinnerung an den 2. Weltkrieg geprägt, die sich für viele Deutsche täglich besonders in den zerstörten deutschen Städten manifestierte. Die Verbrechen des Regimes und die persönliche Schuld wurden hingegen von vielen Deutschen verschwiegen und verdrängt und traten hinter das eigene Schicksal (Verwundung, Verlust, Obdachlosigkeit, Vertreibung, etc.) zurück. Es fand kaum eine öffentliche Thematisierung der unermesslichen deutschen Gräueltaten statt, sodass sich ein restauratives Klima entwickeln konnte, in dem auch ehemalige Nazigrößen schnell wieder wichtige gesellschaftliche Positionen einnehmen konnten. Vor allem in Politik und Justiz saßen diese ehemaligen Nationalsozialisten schnell wieder in ihren alten Stellungen. Gleichzeitig entwickelte sich Deutschland unter der Federführung der Amerikaner aber auch zu einem einigermaßen souveränen Staat mit funktionierender Demokratie. Koeppen weist in „Tauben im Gras“ vor allem auf die Entwurzelung der Menschen hin, die in einer unstrukturierten, zerstörten Umgebung nebeneinanderher leben. Dabei weist Koeppen auch auf die Gefahr, die von neuerlichem Rassismus bzw. neuerlichem Krieg ausgehen kann, hin. Diese Gefahren werden vor allem durch die nicht aufgearbeitete Vergangenheit beschworen.

2. Worauf verweist der Titel „Tauben im Gras“?

Der Titel verweist auf die Orientierungs- und Ziellosigkeit der Menschen in der Nachkriegszeit. Wie Tauben stelzen sie scheinbar ziellos und alleine durch die Stadt. Sie sind höchstens auf der Suche nach etwas Nahrung, einer kurzen Beschäftigung oder einem flüchtigen Moment des Glücks. Dabei bewegen sie sich aber nicht in einer Gruppe, sondern als Konkurrenten. Koeppen unterstreicht diese Vereinzelung der Menschen auch durch die Multiperspektivität des Romans. Aus zahlreichen Blickwinkeln schildert er in kurzen, nur ansatzweise verbundenen Episoden das Leben in Nachkriegsdeutschland.

3. Warum könnte man „Tauben im Gras“ als literarisches Puzzle bezeichnen?

In „Tauben im Gras“ gibt es eigentlich keine zentrale Handlung. Stattdessen steht eine Vielzahl von Handlungsepisoden nebeneinander, die inhaltlich mal mehr, mal weniger verknüpft sind. Koeppen versucht diese einzelnen Puzzlestücke dennoch mit komplexen sprachlichen Verbindungen zu verknüpfen. Dadurch entsteht insgesamt der Eindruck eines Zeitgemäldes, dessen Einzelteile (Puzzleteile) zunächst noch sichtbar sind, mit der Zeit aber immer mehr zu einem Bild verschmelzen. Auch die starke Begrenzung von Zeit und Raum (die Handlung spielt an einem einzigen Tag in einer Stadt) erinnern an den strengen Rahmen eines Puzzles, das aus einer bestimmten Anzahl an Puzzlestücken besteht.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Arbeitsblätter zu "Tauben im Gras" von Wolfgang Koeppen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

